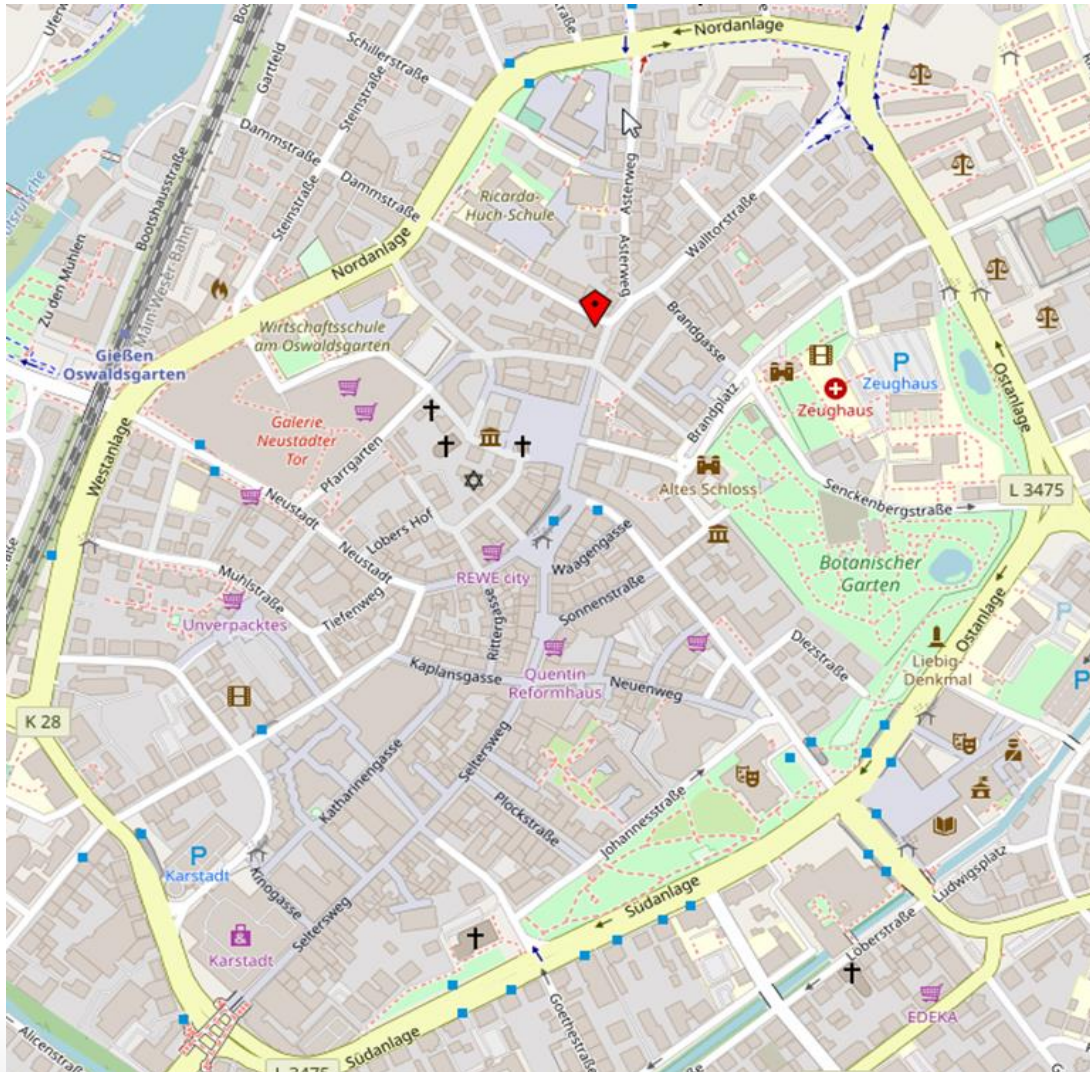


# Gießen

## Innenstadt

Leuchtturm-Standort für die Qualitätsstandards VI, VIII & IX

# GWA-Förderprogramm: Gießen Innenstadt



Was ist eigentlich die  
Innenstadt?

Innenstadt Gießen,  
Bereich Anlagenring  
Quelle: OpenStreetMap

# GWA-Förderprogramm: Gießen Innenstadt

<p>Ausgangslage und Herausforderungen im Fördergebiet</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Nicht nur Einzelhandelsstandort und Arbeitsort, sondern auch Wohnort mit heterogener Bevölkerungszusammensetzung</li> <li>– Fokus der GWA-Förderung: „Döner Dreieck“ und „Mühlstraße“</li> <li>– Gehäufte Ansammlung von Liegenschaften der städt. Wohnbaugesellschaft</li> <li>– Ca. 1.700 EW, viele junge Menschen mit nicht deutschem Pass</li> <li>– Wenig nicht kommerzielle Begegnungsräume</li> <li>– Nutzungskonflikte im öffentlichen Raum</li> <li>– Keine abgestimmte Sozialraumentwicklung</li> <li>– Viele Einzel-Akteur_innen und wenig Vernetzung</li> <li>– Wenig Identifizierung mit der Innenstadt als Wohn- und Lebensraum</li> <li>– Schlechtes „Image“ der Quartiere</li> </ul>
<p>Fördermodule</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Koordinierungsstelle und Projekt „Lebenswerte Innenstadt für Alle“</li> </ul>

# GWA-Förderprogramm: Gießen Innenstadt

Förderzeitraum	Mai 2017 - Dezember 2019
Ziele der Förderung	<ul style="list-style-type: none"><li>– Vernetzungen und Kooperationen von verschiedensten Akteur_innen initiieren, fördern und ausbauen</li><li>– Lebenslagenübergreifendes Denken und Handeln</li><li>– Ebenen übergreifendes Denken und Handeln</li></ul>

# Gießen Innenstadt: Leuchtturmstandort für Qualitätsstandard VI

GWA arbeitet vernetzt und fördert handlungsfähige Netzwerke und Kooperationsstrukturen.

# Qualitätsstandard VI: Gießen Innenstadt



- Anlaufstelle im Quartier
- Finanzierung und Bespielung der Räumlichkeiten nur als gemeinschaftliche Anstrengung gewollt und möglich
- Langwieriger Suchprozess nach einer Verortung im Quartier
- Durch die gemeinschaftliche Nutzung ist ein lebendiger Ort entstanden, welcher in seiner Nutzung fast ausgelastet ist
- „Ein sichtbarer Netzwerk-Knotenpunkt“
- Ressourcen aus dem Förderprogramm als treibende Kraft bei der gemeinsamen Gründung dieser räumlichen Kooperationsstruktur

# Qualitätsstandard VI: Gießen Innenstadt

Mieter




„W3“ als Vernetzungsinstanz im Quartier, der Innenstadt und der gesamten Stadt unter Einbeziehung mehrerer relevanter Akteurs-Ebenen

Walltor 3

Barrierearme Räumlichkeiten im Herzen der Stadt, von denen die Bewohner\_innen, Initiativen und nicht zuletzt die gesamte Stadtgesellschaft profitiert

Einige der Partner, Nutzergruppen und Angebote



Sprachkurse, Meditationsgruppe, „Omas gegen Rechts“, „Seebrücke“, Phil. Lit. Lesekreis, „Jam-Session“, Gießen Postkolonial, Kreativ-Treff, Ausstellungen, Workshops, Frauencafé, Stadtteilzeitung, Etc.

# Gießen Innenstadt: Leuchtturmstandort für Qualitätsstandard VIII

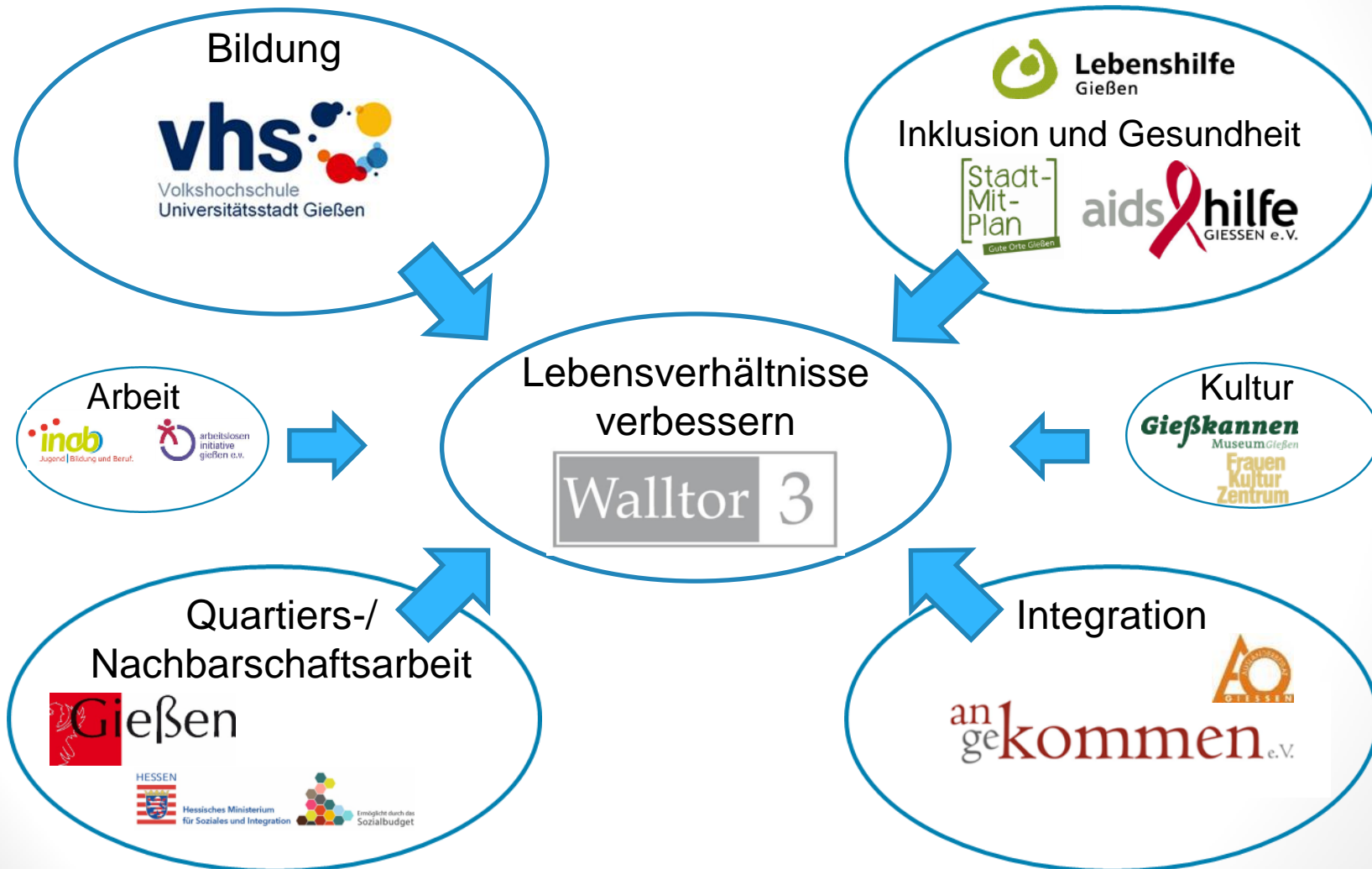
GWA bezieht übergreifend die Dimensionen der Lebenslagen in ihr Denken und Handeln ein.



# Qualitätsstandard VIII: Gießen Innenstadt

- Mit der Gründung des Stadtteilladens „Walltor3“ ist ein lebendiger Ort inmitten des „Döner Dreiecks“ entstanden.
- Aufgrund der vielfältigen Kooperationen und Nutzungen in und um die Räumlichkeiten, ist die „W3“ zu einem Knotenpunkt von Initiativen, Expertisen und Angeboten geworden, die es so vorher nicht in der Innenstadt gegeben hat.
- Von den daraus entstehenden Vernetzungen profitieren nicht nur die Bewohner\_innen, sondern auch stadtweit agierende Akteur\_innen, die nun einen Fuß im Quartier haben.
- Die „W3“ versteht sich auch als einen Art Trichter, in dem immer wieder verschiedene Gruppen, Initiativen, Institutionen und Angebote zusammenkommen und sich vermischen.

# Qualitätsstandard VIII: Gießen Innenstadt



# Qualitätsstandard VIII: Gießen Innenstadt

Weitere Beispiele: Mitmachkunst am Kirchenplatz „Stadt Gestalten“



## STADT | GESTALTEN Kunst am Kirchenplatz

In diesen Läden und Geschäften befinden sich die Werke der vergangenen Aktionstage.



### STADT | GESTALTEN

Ab 10. April 2014 wird der Kirchenplatz wieder zur öffentlichen Werkstatt. An sechs Tagen schaffen Künstler\*innen und Besucher\*innen gemeinsam bunte Kunstwerke. Alle Interessierten sind herzlich willkommen, zuschauen, mitzumachen oder bei Kaffee, Kuchen und Straßenmusik zu versnappen und ins Gespräch zu kommen.

- Stadt-Gewächse**  
Tünnen, Dosen und Zäune bemalen, bepflanzen und Stadt begrünen  
Mi 20. und Do 21. April
- Stadt-Bauten**  
Bau-Werke aus Ytongstein anfertigen, bemalen und Stadtzonen arrangieren  
Mi 22. und Do 23. Mai  
Mittwochs 11 - 16 Uhr  
Donnerstags 13 - 18 Uhr
- Stadt-Flächen**  
Puzzelteile bemalen und Stadt-Flächen kombinieren  
Mi 26. und Do 27. Juni

### STADT | GESTALTEN Kunst am Kirchenplatz

Macht mit! Kommt vorbei!

- Stadt-gestalten**  
18. + 19. APRIL  
11:00-16:00 UHR
- Stadtfiguren**  
16. + 17. MAI  
11:00-16:00 UHR
- Stadt-gesichter**  
20. + 21. JUNI  
11:00-16:00 UHR

Kaffee & Kuchen  
 Strassenmusik

**AUF DEM KIRCHENPLATZ!**

# Qualitätsstandard VIII: Gießen Innenstadt

Weitere Beispiele: Walltorstraßenfest zum Tag der Nachbarn 2019



an  
gekommen e.V.



**Gießkannen**  
Museum Gießen



**TAG DER NACHBARN**  
24. MAI 2019

Herzliche Einladung zum ersten  
**WALLTORSTRÄßENFEST**

Liebe Nachbar\*innen,  
wir wollen mit euch unsere Nachbarschaft feiern und gemeinsam ein Zeichen für ein gutes Miteinander setzen.  
Das Programm ist so vielfältig wie das Stadtviertel selbst!  
Unter anderem wird Unterhaltung für Kids, Informationen rund ums Viertel und Livemusik geboten.

**WANN:** Freitag, den 24.05.2019 von 15 bis 22 Uhr  
**WO:** Kreuzung Walltorstraße / Dammstraße / Asterweg  
Mitten in Gießens lecherstem Dreieck!

Der Tag der der Nachbarn am 24. Mai feiern Menschen in ganz Europa.  
Für mehr Gemeinschaft und weniger Anonymität!  
Wir alle profitieren von einem lebendigen und solidarischem Miteinander!  
Ein Fest von allen für alle!



**Lebenshilfe**  
Gießen



**Frauen Kultur Zentrum**



# Gießen Innenstadt: Leuchtturmstandort für Qualitätsstandard IX

GWA denkt und handelt  
ebenenübergreifend.

# Qualitätsstandard IX: Gießen Innenstadt

- Koordinationsstelle im Rahmen des Förderprogramms als Ergänzung in den Strukturen der Stabstelle „Soziale Stadterneuerung“ im Rathaus
- Durch drei Module in anderen Stadtteilen und „Inter-Projekt“ reger Austausch mit Trägern in Gießen
- „Hände Schütteln“ und „Gesicht zeigen“ als universelle Handlungsmaxime auf allen Ebenen
- „Lobbyarbeit“, „vernetzen“, „unterstützen“, „verhandeln“...

## Standortvorteil Gießen:

- lange Tradition durch Brennpunktsanierungen und Soziale Stadt
- Überschaubare Größe
- Politischer Wille vorhanden und „GWA“ ist kein Fremdwort
- Gießen ist: ...jung...dynamisch...kreativ...divers...kooperationsbereit!

# Qualitätsstandard IX: Gießen Innenstadt

